

Call for Papers 2021:

Beiträge für das 17. Kupfer-Symposium in Jena können eingereicht werden

Düsseldorf – 28.01.2020. Am 24. und 25. November 2021 veranstaltet das Deutsche Kupferinstitut als anerkanntes technologisches Kompetenzzentrum für Kupfer und Kupferlegierungen sowie als der Branchenverband der deutschen Kupferindustrie sowie internationaler Netzwerkpartner von Industrie und Wissenschaft zusammen mit der Universität Jena, Lehrstuhl für Metallische Werkstoffe, seine diesjährige Werkstofftagung, das 17. Kupfer-Symposium. Interessenten, die sich in diesem Jahr mit einem wissenschaftlichen Vortrag oder Poster beteiligen möchten, können entsprechende Abstracts bis zum 26. April 2021 einreichen.

Das Kupfer-Symposium ist die bedeutendste deutschsprachige Plattform für einen professionellen Erfahrungsaustausch zwischen Industrie und Hochschul-Forschung und eine der wichtigsten werkstoffwissenschaftlichen Veranstaltungen zum Thema Kupfer. Neben den qualitativ hochwertigen Fachvorträgen wird von den Teilnehmern insbesondere die Möglichkeit geschätzt, sich über künftige Entwicklungen innerhalb der Werkstoff- und Fertigungstechnik auszutauschen und neue Forschungsansätze zu definieren. Die Veranstaltung bietet der Industrie, Forschungsinstituten und Hochschulen die Möglichkeit, den Dialog zu intensivieren und Zusammenarbeiten zu optimieren.

2021 liegen die **Themenschwerpunkte** der Werkstofftagung auf den Bereichen:

- **Simulation/Modellierung**
- **Werkstoffe und ihre Besonderheiten**
- **Additive Fertigung**
- **Fügen**
- **Verfahrenstechnik**
- **Nano- und Oberflächentechnik**

Mit der Teilnahme als Referent besteht die Chance, Themen einem größeren Fachpublikum vorzustellen und zu diskutieren. Die integrierte Poster-Session ermöglicht zudem einen intensiven Austausch mit den Tagungsteilnehmern zu spezifischen Schwerpunkten: Unabhängig von der Teilnahme als Referent können wissenschaftliche Poster eingereicht werden, die in einer veranstaltungsbegleitenden Ausstellung präsentiert werden. Zudem besteht über eine Standbuchung die Option, Unternehmen bzw. Hochschulen/Institute zu präsentieren.

Geplant ist eine Präsenzveranstaltung in Jena. Sollte die Corona-Pandemie keine Möglichkeit eines persönlichen Treffens zulassen, wird die Veranstaltung als Web-Konferenz durchgeführt.

Die Vortragsbeiträge und die Posterpräsentationen werden zudem in der Zeitschrift METALL in Artikelform veröffentlicht.

Zeitplan:

Deadline Abstracts: 26.04.2021

Annahme Abstracts: 14.05.2021

Artikel-Manuskript-Einreichung: 27.08.2021

Abgabetermin Präsentation: 12.11.2021

Abstracts können direkt auf der Webseite

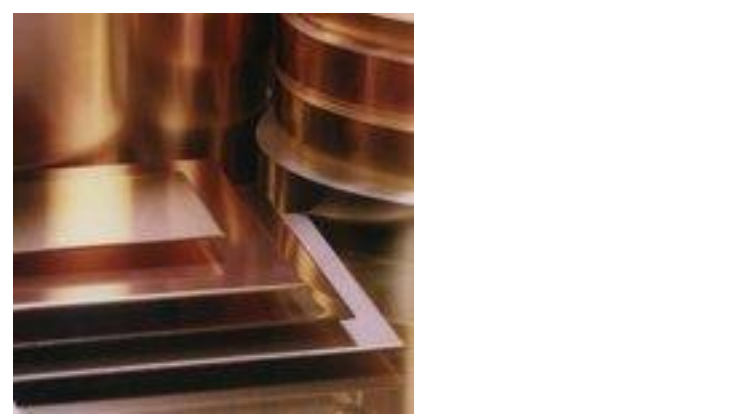
<https://www.kupferinstitut.de/institutsleistungen/kupfer-akademie/kupfer-symposium/> als pdf hochgeladen werden.

Weitere Informationen zum Vortragsprogramm erteilt:

Dr. Ladji Tikana, Deutsches Kupferinstitut Berufsverband, Tel: 0211-23943919

Email: Ladji.Tikana@kupferinstitut.de.

Das Programm wird voraussichtlich Ende Mai 2021 veröffentlicht.

	<p>Kooperationspartner des diesjährigen Kupfer-Symposiums ist der Lehrstuhl für Metallische Werkstoffe der Universität Jena. (Foto: FSU).</p>
	<p>Ein Schwerpunktthema des Kupfer-Symposiums 2021 ist auch der Bereich der Nano- und Oberflächentechnik. (Foto: Kupferinstitut).</p>

Das Bildmaterial steht honorarfrei auf Anforderung zur Verfügung.

Pressekontakt:

Birgit Schmitz M.A.
Kommunikation & Marketing
Deutsches Kupferinstitut Berufsverband e.V.
Heinrichstraße 24
40239 Düsseldorf
Birgit.Schmitz@copperalliance.de
Telefon: +49 (0) 211 239469-13
Telefax: +49 (0) 211 239469-10